

Wissenswertes

2. März 2026

Newsletter: Wir sehen uns an der EXPOsenio

Wir sehen uns an der EXPOsenio

Haben Sie sich den Samstag, 14. März 2026, schon vorgemerkt? An diesem Tag findet im Trafo Baden von 9 bis 17 Uhr wieder die EXPOsenio statt. Wiederum im Auftrag des Vereins «senio Region Baden» von einer Projektgruppe organisiert.

Das grosse Interesse der Ausstellenden hat dazu geführt, dass der Marktplatz für das Leben im Alter vergrössert wurde und neu auf zwei Geschossen stattfindet. An über achtzig Ständen erhalten die Besuchenden nun vielfältige Informationen und Beratung. Das Rahmenprogramm, das neu im Trafo-Saal durchgeführt wird, greift zentrale Fragen des Älterwerdens auf. Es spannt einen Bogen von einem gelingenden Übergang vom Anti-Aging zum Pro-Aging über Erkenntnisse zur Gehirngesundheit bis hin zu Anregungen, wie Lebensfreude im Alltag erhalten werden kann. Ein zusätzlicher Referatszyklus mit Ärztinnen und Ärzten des Kantonsspitals Baden zeigt auf, wie Bewegung und Vitalität im dritten Lebensabschnitt gestärkt werden können. Auch Regierungsrat Jean-Pierre Gallati und Stadtmann Markus Schneider werden persönlich anwesend sein und die Grüsse ihrer Kolleginnen und Kollegen als offiziellen Auftakt zur Messe überbringen. Hier geht es zum Rahmenprogramm [□ EXPOsenio](#)

Die Leiterin der Koordinationsstelle Altersnetzwerk Baden wird sich diese Gelegenheit nicht entgehen lassen und die EXPOsenio besuchen: «Ich hoffe, wir sehen uns an der EXPOsenio».

Weitere Neuigkeiten, Informationen und erlesene Veranstaltungen rund ums Älterwerden in Baden finden Sie in diesem Newsletter und jederzeit auf [□ altersnetzwerk.baden.ch](#)

Herzlich, Melanie Borter, Leiterin Koordinationsstelle Altersnetzwerk Baden

Interessant: Digitale Bibliothekswelt entdecken

Wussten Sie, dass die Stadtbibliothek Baden neben ihrem physischen Bestand auch ein breites digitales Medienangebot in mehreren Sprachen für alle Altersgruppen bietet? Digitales Lesen ist beliebt, kann aber auf dem Smartphone oder Tablet für die Augen unangenehm sein, weshalb eReader mit E-Ink-Technologie empfehlenswert sind. Interessierte, die noch keine Erfahrung damit haben, können mit einem kostenlosen Probeabonnement das digitale Medienangebot der Stadtbibliothek Baden erkunden, einen eReader ausleihen und sich so damit vertraut machen.

□ Gut zu wissen: Die Stadtbibliothek Baden ist an der EXPOsenio präsent. Bibliotheksmitarbeitende zeigen, wie die digitale Ausleihe funktioniert und wie unkompliziert der Zugang zur vielfältigen eBibliothek ist.

Aktuell: Die Nominierung für den Badener Sportpreis 2026 läuft

In diesem Jahr wird der Badener Sportpreis zum dritten Mal verliehen. Kennen Sie ein interessantes Projekt zur Bewegungsförderung mit Bezug zu Baden? Ist einer Institution ein Sportanlass besonders gut gelungen? Hat jemand eine sportliche Innovation auf die Beine gestellt, die eine besondere Wertschätzung verdient? Dann nominieren Sie diese bis zum 28. Februar 2026: [Badener Sportpreis 2026](#)

Spannend: Welcher Engagementtyp sind Sie?

In der Region Baden gibt es zahlreiche Angebote für freiwilliges Engagement. Mit dem «Ben-o-mat», der vom Netzwerk Caring Communities erstellt wurde, kann man mit wenigen Klicks herausfinden, welcher Engagementtyp man ist. Das Online-Tool bietet eine anonyme und humorvolle Möglichkeit zur Selbsteinschätzung des persönlichen Engagementprofils. [Ben-o-mat](#)

Gut zu wissen: Hier finden Sie lokale Möglichkeiten für ein [freiwilliges Engagement](#).

Automatisch: Die 13. AHV-Rente kommt

Zwei Jahre nach der Annahme der Volksinitiative «Für ein besseres Leben im Alter (13. AHV-Rente)» erhalten Rentnerinnen und Rentner 2026 erstmals die zusätzliche Zahlung. Erfreulich für alle Rentnerinnen und Rentner ist, dass die Auszahlung im Dezember automatisch erfolgt, ohne dass sie aktiv werden müssen.

Gut zu wissen für Bezügerinnen von Ergänzungsleistungen (EL): Die 13. Rente zählt nicht als anrechenbares Einkommen und hat somit keinen Einfluss auf die Höhe der EL.

Heikel: Eigenmietwert-Änderung betrifft EL-Berechnung

Der Kanton Aargau hat im letzten Jahr alle Liegenschaften neu bewertet. Diese Anpassung kann für Seniorinnen und Senioren mit Ergänzungsleistungen (EL) in diesem Jahr nun spürbare Folgen haben. Denn die Neubewertung hat auch direkte Konsequenzen für die Berechnung der EL. Der EL-Anspruch kann sich dadurch reduzieren oder gar ganz entfallen. Die SVA Aargau verschickt die entsprechenden Anpassungsverfügungen im März, die neuen Liegenschaftswerte werden jedoch erst ab dem 1. April berücksichtigt.

Gut zu wissen: Für Seniorinnen und Senioren, die in der eigenen Liegenschaft wohnen und EL beziehen, lohnt es sich, frühzeitig Beratung in Anspruch zu nehmen. Hier finden Sie Anbieterinnen und Anbieter für eine (kostenlose) [Sozialberatung](#).

Schwierig: Neues online-Tool für die Steuererklärung

Im Kanton Aargau können Steuererklärungen digital neu nur noch mit dem Online-Tool eTAX AARGAU eingereicht werden. Die Registrierung erfolgt über AGOV, den standardisierten Authentifizierungsdienst des Bundes. Die Krux: Die Anmeldung bei AGOV bereitet vielen Mühe. Der Kanton stellt deshalb eine Support-Hotline zur Verfügung: +41 62 835 20 30 (täglich 8–20 Uhr, am Wochenende 8–18 Uhr). Weitere Informationen zu eTAX AARGAU finden Sie unter: [Ihre Steuererklärung mit eTAX AARGAU](#)

☐ **Gut zu wissen:** Der Import der EasyTax-Vorjahresdaten ist möglich. Zudem kann die Steuererklärung bei Bedarf mit Drittpersonen geteilt werden. Details dazu sind hier: ☐ [eTAX AARGAU Hilfe und Anleitung](#)

🐼 **Und falls alle Stricke reissen:** Auch per Hand kann man die Steuererklärung noch ausfüllen und einreichen.

Gefällt Ihnen dieser Newsletter? Empfehlen Sie ihn gerne weiter. Hier geht's zur Anmeldung: ☐ [Anmeldung Newsletter Altersnetzwerk](#)

Agenda

Gemeinsam Essen

Donnerstag, 05. Februar

Mittagstisch Pro Senectute in Baden. 11.30 Uhr. Hotel Restaurant Linde. Anmeldung bis zwei Tage vorher an Ursi Egli 056 222 95 37

Dienstag, 10. und 24. Februar

Ökumenischer Mittagstisch im RPB. Jeden 2. und letzten Dienstag im Monat ab 11:30 Uhr. Cafeteria des regionalen Pflegezentrums Baden. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Sonntag, 15. Februar

Sonntags-Treff mit Mittagstisch Pro Senectute. 11.30 Uhr. Alterszentrum St. Bernhard. Anmeldung bis Freitag bei Gastronomie 056 437 25 42.

Dienstag, 24. Februar

Mittagstisch Pro Senectute Turgi. 12 Uhr. Senorenzentrum Sunnhalde, Untersiggenthal. Anmeldung bis zwei Tage vorher an Renate Treyer 079 504 66 83.

Erlsesene Veranstaltungen

Jeden Donnerstag (ausser Feiertage)

Digitale Sprechstunde. Persönliche Beratung bei Anwenderfragen zu Handy, Tablet, Laptop und E-Book. 15 bis 17 Uhr, ☐ [Stadtbibliothek Baden](#).

Jeden Donnerstag (ausser Feiertagen)

Jassen in Baden, Pro Senectute Baden. Für Jass-begeisterten ab 60 Jahren. Es wird mit deutschen Karten geasst, Material ist vorhanden. Restaurant Arcade, obere Etage, Baden. 13.30 – 17.00 Uhr.

Jeden Samstag

Flickstatt Baden. Reparieren, diskutieren oder nur etwas trinken. 14 bis 18 Uhr. Hahnrainweg 13, Baden.

Donnerstag, 12. Februar

SeniOrient zeigt «Doktor Rotbart» von Akira Kurosawa, Japan 1965. Ein Arzt, der Seinesgleichen sucht. Grandioser Toshiro Mifune. 15 Uhr. Kino Orient, Wettingen. ☐ [senioreregionbaden.ch](#)

Montag, 16. Februar

Spielnachmittag der KISS Genossenschaft – Nachbarschaftshilfe. 14 bis 16 Uhr. Aufenthaltsraum GGW

Birkenhof Alberich-Zwyssigstrasse 7, 5430 Wettingen. □ [Kiss Genossenschaft Region Baden](#)

Freitag, 27. Februar

Handarbeits-Treff. Für alle, die Lust und Freude haben, gemeinsam kreativ zu sein. Familienzentrum Karussell Baden, Haselstrasse 6. 9 Uhr bis 12 Uhr. □ [Familienzentrum Karussell](#)

Samstag, 28. Februar

Suppentag im Regionalen Pflegezentrum Baden. Politische Persönlichkeiten servieren kostenlos die beliebte Militärsuppe «Spatz». 11 bis 14 Uhr. Regionales Pflegezentrum Baden.

Diese Veranstaltungen hat das Altersnetzwerk Baden für Sie ausgewählt. Weitere Termine finden Sie hier □ [Kulturagenda](#).

[zur Liste](#)